


SOLARA

Leichter und leistungsfähiger



Die laminierten Solarmodule von Solara hatten zwei Schönheitsfehler: ihr hohes Gewicht und die im Vergleich zu klassischen Glasmodulen etwas geringere Leistung (siehe auch Test in EXPLORER 1/2014). Diese Flanke schließt das deutsche Unternehmen jetzt mit der sogenannten Power-M-Serie. Aluminium statt Edelstahl als Trägerplatte, darauf bis zu 43 Zellen – so soll 20 Prozent mehr Stromertrag möglich sein, bei spürbar geringerem Gewicht. Erhältlich mit 110 bis 140 Watt Leistung ab 938 Euro.

 solara.de